

Gebäudesanierung

Tübingen macht
blau
Die Klimaschutzkampagne



Tübingen
Universitätsstadt

Liebe Tübingerinnen und Tübinger,



würden Sie im Winter bei Minusgraden draußen im kurzärmeligen Hemd herumlaufen? Vermutlich nicht, denn die Kälte dringt durch Mark und Bein. Unseren Häusern, besonders den älteren, geht es ebenso. Die Kälte dringt ins Innere und wir versuchen, dagegen anzuheizen.

Viel sinnvoller wäre es, unsere Häuser gleich richtig anzuziehen. Wer seinen Altbau klug saniert und die Heizung richtig einstellt, kann bis zu 80 Prozent Heizkosten einsparen. Und wer neu baut, kann noch mehr sparen – sogar weit über die gesetzlichen Bestimmungen hinaus.

Die Mehrzahl der 40 Millionen Wohnungen in Deutschland haben miserable Heizkennwerte. Dabei sollten uns nicht nur die stetig steigenden Heizkosten zum Umdenken bringen. Auch der Klimaschutz fängt in den eigenen vier Wänden an. Die Kreishandwerkerschaft und die Beratungsstellen helfen Ihnen gerne dabei, das passende Kleid für Ihr Haus zu finden. Erste Tipps dazu und die richtigen Ansprechpartner finden Sie in diesem Falblatt.

Tübingen macht blau. Machen Sie mit?

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Boris Palmer". The signature is fluid and cursive.

Boris Palmer
Oberbürgermeister

Schätzen Sie mal!

Wie sehr Ihr Haus oder Ihre Wohnung „friert“, lässt sich am sogenannten Heizkennwert ablesen. Er ist abhängig von den baulichen Gegebenheiten und der verwendeten Haustechnik. Hier zeigen wir Ihnen, wie Sie den Wert für Ihr Haus oder Ihre Wohnung abschätzen können.

1. Entnehmen Sie die folgenden Werte aus Ihrer Heizkostenabrechnung und multiplizieren Sie

- _____ Liter Heizöl/Jahr $\times 10$ = _____ kWh/a
oder _____ m³ Erdgas/Jahr $\times 10$ = _____ kWh/a
oder _____ kg Holzpellets/Jahr $\times 5$ = _____ kWh/a
oder _____ kWh Fernwärme/Jahr $\times 0,9$ = _____ kWh/a

2. Wenn die Heizung auch das Warmwasser erzeugt

500 bzw. 1000 kWh \times ____ Personen = _____ kWh/a

3. Bilden Sie die Zwischensumme

Wert (1.) _____ minus Wert (2.) _____ = _____ kWh/a

4. Und so errechnet sich Ihr Heizkennwert

Wert (3.) _____ geteilt durch die Wohnfläche _____ m² =
_____ kWh/m²a

Dieser Wert ist nur eine erste Schätzung. Bei der Berechnung des genauen Heizkennwertes hilft Ihnen z.B. die Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen. Dort erhalten Sie auch Tipps zur Sanierung und zu Fördermöglichkeiten.

Was bedeutet das?

Weniger als 60 kWh/m²a

Herzlichen Glückwunsch! Ihr Haus ist gut gedämmt und Sie gehen sehr sorgsam mit der Wärme um. Baulich und energetisch sind Sie nahe an den gesetzlichen Mindestvorgaben für Neubauten. Es besteht kein akuter Handlungsbedarf.

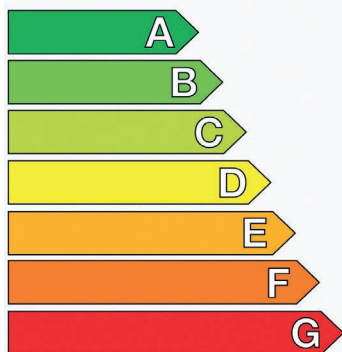
Bis zu 100 kWh/m²a

Mit diesem Wert lässt es sich in älteren Häusern ganz gut leben. Eine Sanierung lohnt noch nicht. Die Umwelt wird durch Ihren Hausstandard nur mäßig belastet. Wenn Ihnen die Heizrechnung dennoch zu hoch erscheint, sollten Sie überlegen, ob Sie durch geändertes Verhalten noch etwas sparen können. Oder wie wäre es mit einer Solaranlage auf dem Dach?

Mehr als 140 kWh/m²a

Alarmstufe rot! Ihr Haus friert! Leider dient Ihr gutes Geld mehr dazu, das Klima aufzuheizen statt im Haus behagliche Wärme zu schaffen. Das spüren Sie jedes Mal, wenn Sie Ihre äußerst hohen Heizkosten bezahlen müssen.

Niedriger Energieverbrauch



Hoher Energieverbrauch



Kleine Schritte zur Eigensanierung

Wenn größere Maßnahmen nicht machbar sind, helfen Ihnen auch einfache, selbst durchzuführende Kleinsanierungsmaßnahmen Energie zu sparen.

Fugen abdichten

Undichte Fugen an Fenstern und Türen kann man spielend einfach und kostengünstig abdichten. Im Baumarkt gibt es verschiedene Arten von Dichtungsprofilen. So wird Zugluft vermieden und die Wärme bleibt im Haus.

Heizkörpernischen isolieren

Da hinterm Heizkörper die Wand häufig am dünnsten ist, lohnt es sich besonders, hier die Innenwände zu isolieren. Die glänzenden Wärmedämmplatten sorgen dafür, dass mehr Wärme in den Raum gestrahlt wird.

Heizen mit Köpfchen

Sie können bis zu 30 Prozent an Wärmeenergie sparen, wenn Sie ein elektronisch gesteuertes Heizkörperthermostat einbauen. Dieses Köpfchen sorgt durch eine Zeit- und Temperatursteuerung dafür, dass nur geheizt wird, wenn auch wirklich Bedarf dafür besteht.

Weitere Klimatipps und Informationen finden Sie im Internet unter: www.tuebingen-macht-blau.de



Diese Expertinnen und Experten beraten Sie gerne!

Energieberatung zu Neubau, Sanierung und Heizung

Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen gGmbH

Nürtinger Straße 30, 72074 Tübingen

Telefon: 07071 567960

E-Mail: info@agentur-fuer-klimaschutz.de

Rat und Tat in allen Handwerksfragen

Kreishandwerkerschaft Tübingen

Handwerkerpark 1, 72070 Tübingen

Telefon: 07071 22787

E-Mail: info@khs-tuebingen.de

Energieberatung der Stadtwerke Tübingen

Eisenhutstraße 6, 72072 Tübingen

Siegfried Haible

Telefon: 07071 157-253

E-Mail: energiesparen@swtue.de